



Aufgabenbeschrieb Planerleistungen

1 Ausschreibungsbedingungen

1.1 Auskünfte

Allfällige Fragen sind fristgerecht schriftlich einzureichen. Es werden keine telefonischen oder mündlichen Auskünfte erteilt. Nur schriftliche Fragen auf Simap werden auf Simap beantwortet.

Begehung:

Die Projektleitung sieht keine Begehung vor. Der Anbieter ist für eine Besichtigung des Gebietes mit dessen spezifischen Bedingungen, wie Topographie, Zugänglichkeit, Leitungen, Infrastruktur selbst verantwortlich.

1.2 Planergemeinschaften

Planergemeinschaften

- haben eine **eigene Berufshaftpflichtversicherung** abzuschliessen. Als Nachweis ist dem Auftraggeber eine der Ziffer 8 des Ausschreibungsdokumentes **Nr. E (Vertragsentwurf)** entsprechende Bestätigung des Versicherers im Original zusammen mit der Offerte oder spätestens vor Vertragsunterzeichnung abzugeben.
- haben ein **eigenes Konto** einzurichten, auf das der Auftraggeber seine Zahlungen mit Befreiungswirkung leisten kann. Nach **Möglichkeit** sind im Angebot die Bezeichnung und die Nummer des Kontos vor Vertragsunterzeichnung anzugeben.
- haben eine eigene **MwSt.-Nr.** bei der eidgenössischen MwSt.-Verwaltung zu beantragen. Der Auftraggeber erwartet die Bestätigung über die Eintragung der Planergemeinschaft in das Register der Steuerpflichtigen und die Bekanntgabe der MwSt.-Nr. vor Vertragsunterzeichnung.

Bei Fehlen der verlangten Nachweise/Angaben und einem daraus bedingten Zahlungsverzug gehen allfällige Skontoverluste zu Lasten des Anbieters.

1.3 Vorbefassung

Das Detailprojekt (DP) wurde durch die Ingenieurgemeinschaft Kunstbauten Raron (alp Ingenieure AG, pra ingénieurs SA, KBM Ingénieurs SA) erarbeitet, welche mit diesem Mandat für die Phasen 31-53 als Fachplaner beauftragt ist.. Diese Ingenieurgemeinschaft wird für das vorliegende Beschaffungsverfahren zur Offertabgabe nicht zugelassen. Ebenfalls nicht zugelassen sind die Prüfsingenieure GVH, 2720 Tramelan, mit allen Büros dieser Gruppe, und die mit dem BHU Mandat betreute Ingenieurunternehmung Diggelmann + Partner AG, 3013 Bern.

Die durch die vorbereitete Ingenieurgemeinschaft erarbeiteten relevanten Projektunterlagen sind Bestandteil der Ausschreibungsunterlagen (Ausschreibungsunterlage Nr. F).

1.4 Folgephasen

Keine

2 Beschreibung des Projekts

2.1 Ausgangslage

Die Nationalstrasse A9 wird vom Unterwallis herkommend vierspurig bis Brig-Glis geführt. Die Realisierung der Autobahn A9 im Wallis ist in vollem Gang. Eines der noch fehlenden Teilabschnitte verbindet Visp mit Steg/Gampel. In diesem Teilabschnitt ist bei Turtig (Gemeinde Raron) der Vollanschluss Raron vorgesehen. Das vorliegende Projekt beinhaltet den Neubau der Anschlussrampen der Autobahn (Halbanschluss Nord) an die bestehende Strassenüberführung Turtig – Niedergesteln, sowie die Instandsetzung und Erdbebenertüchtigung der bestehenden Überführung.

Absicht des Bauherrn ist es, die Bauarbeiten im Sommer 2020 zu starten und das Bauwerk spätestens im Jahre 2023 abzunehmen.

2.2 Übergeordnete Ziele, Qualitätsschwerpunkte

generell:

- Die örtliche Bauleitung ist der Bauunternehmung immer eine Nasenlänge voraus.

spezifisch:

- Die ASTRA Richtlinien, Weisungen u.a. für die Infrastrukturbauten sind einzuhalten.
- Die örtliche Bauleitung stellt die termingerechte Realisierung eines qualitativ einwandfreien Brückenprojektes sicher. Sie bemüht sich permanent um Kostenoptimierungen.
- Die örtliche Bauleitung koordiniert während der Realisierung die Fachbereiche Bau (Trassee, Kunstbauten, Geotechnik), Vermessung, Umweltbaubegleitung (UBB), Materialbewirtschaftungskonzept (MBK) und Betriebs- und Sicherheitsausrüstung (BSA).
- Die Anforderungen der Umwelt an die Ausführung sind einzuhalten.

2.3 Projektorganisation Auftraggeber

Bauherr	Kanton Wallis Departement für Mobilität, Raumentwicklung und Umwelt Amt für Nationalstrassenbau
Projektierung /Oberbauleitung	gemäss Projektorganisation (Ausschreibungsunterlage Nr. L)

2.4 Projektgliederung

Das Projekt ist gegliedert in:

- Instandsetzungen der bestehenden Überführung
- Erdbebenertüchtigung und Verstärkung der bestehenden Überführung
- Rückbau der Anschlussrampe Ost der bestehenden Überführung
- Neubau der Anschlussrampen
- Umleitung der Abwasserdruckleitung der Gemeinde
- Rückbau des Schutztunnels der SBB und des prov. Mastfundamentes der 132kV Übertragungsleitung
- Tiefbauarbeiten für die Betriebs- und Sicherheitsausrüstungen

Projektübersicht

Die Rhone Autobahn A9 ist eine Nationalstrasse 2. Klasse mit 4 Fahrspuren.

Die Nationalstrasse A9 wird vom Unterwallis herkommend vierspurig bis Brig-Glis geführt. Der Halbanschluss Nord im Sektor Turtig-Raron ist Bestandteil des Abschnittes Steg-Gampel Ost–Visp West. Für den Bau der Autobahn A9 ist es notwendig den nördlichen Autobahnhalbanschluss im Sektor Turtig-Raron zu erstellen.

Der A9 Autobahnhalbanschluss Nord im Sektor Turtig-Raron erfolgt über neu zu erstellenden Anschlussrampen an die bestehende Überführung Turtig-Niedergesteln. Die Anschlussrampen sind, ähnlich wie die bestehende Überführung, als Stahlverbundbrücken konzipiert.

Die einzelnen Bautätigkeiten

- a) Instandsetzung der bestehenden Überführung von Widerlager Süd bis zum Anschlussbereich
Erneuerung der Konsolköpfe, Entwässerung, Abdichtung, des Belags und der Rückhaltesysteme
- b) Instandsetzung der bestehenden Überführung von Widerlager Nord bis zum Anschlussbereich
Erneuerung der Konsolköpfe, Entwässerung, Abdichtung, des Belags und der Rückhaltesysteme
- c) Erdbebenertüchtigung und Verstärkung der bestehenden Überführung
Lager-, bzw. Fahrbahnübergangwechsel, Verstärkung der Brückenträger sowie Verstärkung der beiden Widerlager und bestimmter Pfeiler
- d) Rückbau der Anschlussrampe Ost der bestehenden Überführung
Abbruch der bestehenden Fahrbahnplatte, Kunstbauten und Strasse, sowie Instandsetzung und Gestaltung der Umgebung
- e) Neubau der Anschlussrampen inkl. Verbindung mit der bestehenden Überführung im Kreuzungsbereich
Realisierung des Anschlusses neu-alt in der 4 monatlichen Totalsperre.
- f) Anschluss der neuen Anschlussrampen an die bestehende Überführung im Kreuzungsbereich
- g) Provisorische und definitive Umleitung der Abwasserdruckleitung der Gemeinde
- h) Rückbau des Schutztunnels der SBB Bahnlinie
- i) Rückbau des provisorischen Mastfundamentes 98a der 132kV UL Übertragungsleitung
- j) Tiefbauarbeiten für die Betriebs- und Sicherheitsausrüstungen BSA
(Signalisation, Beleuchtung, Kabelrohrblöcke)

2.6 Rahmenbedingungen

Die Koordination mit folgenden Nachbarprojekten ist Bestandteil des vorliegenden Mandates:

- SBB Bahnlinie im Betrieb,
- 132 kV 111 UL Massaboden – Vernayaz im Betrieb
- 132 kV 111 UL Umleitung der HSL, Mastverschiebung M98a und Schutztunnel SBB (Rückbau).
- Bestehende Überführung Turtig-Niedergesteln im Betrieb (teilweise LSA Verkehr, zeitweise Vollsperre, bzw. Nachtsperren),
- Bestehende Abwasserdruckleitung im Betrieb,
- Gedeckter Einschnitt Raron – südöstlich der Anschlussrampe Ost – Bauwerk der A9 in Realisierung,
- Autobahn Trasseearbeiten südwestlich der neu zu erstelenden Anschlussbauwerke in Realisierung,
- Umleitung des Strassenverkehrs während der Brückensperre über die Umfahrungsstrasse Steg - Niedergesteln (Projekt Dritter).

Zur Verfügungstellung von Gerätschaften für die Abwicklung des Auftrags:

Der Auftraggeber stellt der örtlichen Bauleitung bauseits zur Verfügung:

- Baubüros im Raume Raron, mit Internetanschluss und Fotokopierer (OCR)
- Ein Baustellenfahrzeug
- Ein PC mit der Software Winmessenger.

3 Beschreibung der Aufgabe

3.1 Projektphasenunabhängige Aufgaben

Inhalt des Auftrages

Der Auftrag umfasst die örtliche Bauleitung der unter Pkt **2.5 Projektbeschreibung** aufgeführten Projektteile.

Präsenz

- Die örtliche Bauleitung muss von Herbst 2020 bis Dezember 2023 auf der Baustelle zu 100% präsent sein.
- Der Chefbauleiter soll für alle Sitzungen, sowie für die Kosten- und terminbezogenen Belange vor Ort präsent sein.

Aufgaben der Bauleitung

Die örtliche Bauleitung vertritt den Bauherrn gegenüber dessen Unternehmern und Lieferanten.

Die örtliche Bauleitung koordiniert und beaufsichtigt die Arbeiten auf der Baustelle hinsichtlich Qualität, Terminen und Kosten im Rahmen der ihr erteilten Kompetenzen und Verantwortung.

Die örtliche Bauleitung umfasst die vertraglichen, organisatorischen und administrativen, bzw. finanziellen Aufgaben.

Das ausgeschriebene Mandat für die Phase 52 umfasst nur die Allgemeine örtliche Bauleitung. Die technische Bauleitung wird Gegenstand eines gesonderten Mandats sein.

Anforderungen an den Chefbauleiter und an die örtliche Bauleitung

Chefbauleiter:

Für diese Aufgabe ist eine Bauingenieurpersönlichkeit der SIA Kategorie B erforderlich.

Örtliche Bauleitung:

Für die Überwachung der Bautätigkeit vor Ort ist eine Bauingenieurpersönlichkeit der SIA Kategorie D erforderlich. Um eine 100% Präsenz vor Ort sicherzustellen, sind für die Spitzenzeiten des Baus 170 Stellenprozente ausgeschrieben (siehe Ausschreibungsunterlage H).

Koordination in den verschiedenen Bauphasen

Zu den Koordinationsaufgaben der örtlichen Bauleitung gehören insbesondere die Koordination mit dem Bahn- bzw. Strassenverkehr im Betrieb, sowie mit den Nachbarprojekten, bzw. Baustellen und Nachbarobjekten, sowie die Koordination mit BSA und Umwelt.

Als Voraussetzung für die Realisierung der Pfahl- und Montagearbeiten der Anschlussrampen, muss zuerst die Hochspannungsleitung, sowie der Mast 98a der 132 kV UL Massaboden-Vernayaz provisorisch umgelegt werden. Gleichzeitig wird der Schutztunnel der SBB Bahnlinie bei der Kreuzung mit der bestehenden Überführung erstellt. Diese Leistungen werden durch Dritte realisiert. Den Rückbau und die Wiederherstellung in den ursprünglichen Zustand begleitet die örtliche Bauleitung des vorliegenden Mandats M30040.

Für die Anbindung der Anschlussrampen an die bestehende Überführung Turtig und die gleichzeitige Erdbebenertüchtigung der bestehenden Brücke muss diese aus Konstruktions- und Sicherheitsgründen während maximal vier Monaten gesperrt werden.

Die Umleitung des Strassenverkehrs, während der Brückensperre, sowie die Mastumlegung 98a und Umleitung der 132 kV UL sind nicht Bestandteil des vorliegenden Projektes, aber müssen durch die örtliche Bauleitung terminlich und organisatorisch koordiniert werden.

Die Organisation und Begleitung der Teilsperren, bzw. Vollsperre der bestehenden Überführung und des Rückbaus der provisorischen Schutzmassnahmen der SBB Bahnlinie (Schutztunnel, inkl. Sicherheitssperren, Koordination mit den SBB Sicherheitsdiensten) und des HSL 132 kV Mastfundamentes 98a sind Bestandteil der Leistungen der örtlichen Bauleitung des vorliegenden Mandates.

Der detaillierte Projektbeschrieb liegt den Ausschreibungsunterlagen (Technischer Bericht, Bauablaufpläne, Konstruktionspläne, Baugrubenpläne) als Dokument Nr. F bei.

Gewisse Arbeiten an der Instandsetzung, bzw. Erdbebenertüchtigung der bestehenden Überführung, wie Schweissarbeiten, Anheben der Brücken für Lagerwechsel unter Verkehr, sowie gewisse Instandsetzungsarbeiten, müssen in der Nacht ausgeführt werden. Die örtliche Bauleitung hat bei den Nacharbeiten präsent zu sein. Die Vorbereitung, die Organisation und das Anmelden der Nachtsperren ist durch die örtliche Bauleitung M30040 sicherzustellen.

Allgemeine, projektphasenunabhängigen Arbeiten

Es sind dies die üblichen Arbeiten einer örtlichen Bauleitung, wie:

- die sachkundige Beratung des Auftraggebers (Empfehlungen abgeben, Vorschläge unterbreiten und allenfalls Abmahnungen vorbereiten),
- die Übernahme einer aktiven Rolle und das Mitdenken im Projekt während dessen Realisierung,
- die Steuerung der Bauarbeiten hinsichtlich Qualität, Kosten und Termine,
- die Information des Auftraggebers über alle für den Auftraggeber wichtigen Details zu Projektstand, Terminen, Kosten, Volumen, Qualität und Gestaltung,
- die Dokumentation des Projektfortschritts: Wochenrapporte, Soll-ist Vergleich des Bauprogramms,
- die Vertretung des Auftraggebers gegenüber den Unternehmern im Rahmen seines Mandatsvertrages,
- die rechtzeitige Bereitstellung aller notwendigen Entscheidungsgrundlagen,
- das rechtzeitige Herbeiführen von notwendigen Entscheiden,
- die rechtzeitige Formulierung von Anträgen an Auftraggeber und Oberbauleitung,
- die Wahrnehmung ihrer Aufgaben im Bereich der Sicherheit, wie zum Bsp. Verkehr, Selbstrettung Verkehrsteilnehmer auf der Strasse im Bau und im Betrieb,
- die Organisation, Überwachung und Steuerung des Rechnungswesens, des Claimmanagements, des projektbezogenen Qualitätsmanagements,
- die Organisation gemäss Projekthandbuch des ANSB und dessen Umsetzung (Ausschreibungsunterlage Nr. J),
- die Führung eines Baujournals,

- die Zusammenstellung der Grundlagen, Varianten, Ergebnisse, Entscheide und offenen Pendenzen in der Realisierungsphase,
- das Aufzeigen der Folgen einer Beststellungsänderung des Auftraggebers
- die Mitarbeit bei der Auswertung von Untersuchungen,
- das Aufzeigen allfälliger Abweichungen zu den ASTRA Richtlinien und Normen,
- der technische und administrative Datenaustausch.

3.2 Projektphasenabhängige Aufgaben

Übersicht

Mit dieser Ausschreibung werden die Teilphasen der SIA 41 Angebotsvergleich und Vergabe, 52 Ausführung und 53 Inbetriebnahme, Abschluss der SIA LHO 103 ausgeschrieben.

Phasen	Teilphasen
4 Ausschreibung	41 Offertvergleich, Vergabeantrag
5 Realisierung	52 Ausführung 53 Inbetriebnahme, Abschluss
6 Bewirtschaftung	

Teilphasen

Der Auftragnehmer erbringt die in der SIA-Norm 103 (Ausgabe 2014) beschriebenen Grundleistungen der örtlichen Bauleitung. Diese Leistungen sind vollständig in den entsprechenden Modulen zu offerieren. Die Ausnahme sind die Leistungen der Phase 41, welche gemäss beigelegtem Leistungsbeschrieb der Phase 41 zu erbringen sind.

Die detaillierten Leistungen der Fachhandbücher von ASTRA ergänzen die in dieser Kolonne unter "Grundleistungen" aufgeführten Basisleistungen der Norm SIA 103. Darüber hinaus sind in dieser Kolonne bestimmte, nach SIA-Norm 103 (Ausgabe 2014) spezifische Leistungen, als Basisleistungen definiert.

Weitere spezifische Leistungen sind in dieser Tabelle unter „Besonders zu vereinbarende Leistungen“ beschrieben.

41 Ausschreibung, Offertvergleich, Vergabeantrag

Grundlagen: Genehmigtes Detailprojekt.

Ziele: Vergabereife erreicht.

Angebotsvergleiche, Offerten nachvollziehbar bewertet und Vergabevorschlag formuliert

Teilphase Leistungsbereich	Zusätzliche zu den Grundleistungen des SIA 103, zu erbringende Leistungen	Besonders zu vereinbarende Leistungen
	Für die Phase 41 des Mandats M30040 sind die Grundleistungen gem. LHO 103 nicht zu berücksichtigen. Es sind nur die in der beiliegenden Tabelle aufgeführten Leistungen zu offerieren.	
411 Organisation	Integration der örtlichen Bauleitung in die vorhandene Projektorganisation gemäss PHB. Prüfung eigener Verantwortlichkeiten und Pflichten.	
412 Auftragsgegenstand, Beschrieb und Visualisierung	Prüfung der vorhandenen Ausschreibungsunterlagen, Pläne und Dokumente. Prüfung von Konzepten für Bauablauf, Bauverfahren, Verkehrsführungen, Materialien und Konstruktion Mithilfe bei der Optimierung der Bauabläufe, bei Ausführungsvarianten, bzw. Verhandlungen Mithilfe bei der Erstellung der relevanten Risikoanalysen für die Realisierung, sowie Ihre Koordination mit dem Projektverfasser. Mithilfe bei der Prüfung der notwendigen Vorgaben und Instrumente für die Qualitätssicherung beim Projekt, inkl. Umsetzung der entsprechenden Massnahmen. Mithilfe bei der Bereinigung der Angebote mit Fragerunden	Mithilfe bei der Öffentlichkeitsarbeit Teilnahme an Sitzungen mit Ausnahme der Sitzungen innerhalb der Bietergemeinschaften.

Teilphase Leistungsbereich	Zusätzliche zu den Grundleistungen des SIA 103, zu erbringende Leistungen	Besonders zu vereinbarende Leistungen
	<p>Für die Phase 41 des Mandats M30040 sind die Grundleistungen gem. LHO 103 nicht zu berücksichtigen. Es sind nur die in der beiliegenden Tabelle aufgeführten Leistungen zu offerieren.</p> <p>Mithilfe bei der Durchführung der formellen und rechnerischen Kontrolle der Angebote</p> <p>Mithilfe bei der Analyse und Bewertung der Angebote</p> <p>Mithilfe bei der fachlichen und rechnerischen (Kosten) Überprüfung der Ausführungsvarianten</p> <p>Mithilfe bei Erstellung von Evaluationsberichten „Angebote“, Teilnahme an Evaluationssitzungen, Mithilfe bei Verfassung vom definitiven Evaluationsbericht mit Vergabeantrag</p> <p>Mithilfe bei der Bereitstellung der Unterlagen für Rechtsmittel-verfahren sowie Mitwirkung bei dessen.</p> <p>Mitwirkung bei der Anpassung der Kontrollpläne und Risikoanalyse Realisierung an den Projektstand</p> <p>Mithilfe bei der Organisation und Durchführung von Begehungen und Informationsveranstaltungen</p> <p>Mithilfe bei der Ausfertigung der Werk- und Lieferverträge auf Basis der Norm SIA 118 und gängiger Standard-verträge</p> <p>Information des Unternehmers über das PQM während der Ausführungsphase</p> <p>Mithilfe beim Erstellen des PQM.</p>	
413 Kosten, Finanzierung	<p>Durchführung der Wirtschaftlichkeitsprüfung von Unternehmensvarianten</p> <p>Ausarbeitung aller notwendigen Zahlungspläne</p>	
414 Termine	<p>Mithilfe bei der Ausarbeitung der provisorischen Ausführungs- und Bauphasen- Terminpläne</p> <p>Mithilfe bei der Erstellung der entscheidungsorientierten Ablauf- und Terminpläne für die Projektstufe</p>	
415 Dokumentation und Teilphasenabschluss	<p>Mithilfe bei der Bearbeitung der Evaluationsunterlagen</p>	

52 Ausführung

Grundlagen:

- Werk- und Lieferverträge mit Unternehmern
- Definitive und realisierbare Ausführungsunterlagen für die Auftragnehmer
- Projekthandbuch ANSB
- Notfallmanagement- bzw. Sicherheits- und Verfügbarkeitskonzept
- Bewilligungen für Bau und Ausrüstung
- Absteckungskonzept Planverfasser, Amtliche Vermessung
- Kontroll- und Überwachungspläne Projektverfasser

Ziele:

- Werkvertragskonforme Bauwerks- und Anlagenausführung
- Qualität aller Bauteile als Vorgabenkonform nachgewiesen.
- Auflagen aus Bewilligungen (UVEK) vollständig erfüllt
- Rechtzeitiges Bereitstellen von Plänen und deren Lieferung
- Aktualisierte Realisierungspflichtenhefte
- Tests und Abnahmen durchgeführt
- Schlussabrechnung abgenommen (Beweisbarkeit vorhanden)
- Umfassende Interessenwahrung des Auftraggebers

Teilphase Leistungsbereich	Zusätzliche zu den Grundleistungen des SIA 103, zu erbringende Leistungen	Besonders zu vereinbarende Leistungen
521 Organisation	Allgemeine örtliche Bauleitung Sicherstellen der übergreifenden Koordination der Arbeiten am Bauwerk und an dessen Ausrüstung.	
522 Auftragsgegenstand, Beschrieb und Visualisierung	<p>Leitet und überwacht die Arbeiten auf der Baustelle (Qualität, Termine, Kosten) im Rahmen der erteilten Kompetenzen und Verantwortungen</p> <p>Ist verantwortlich für die fachgerechte Umsetzung der Vorgaben aus den Unterlagen der Ausführung</p> <p>Mithilfe bei der Ausfertigung der Werk- und Lieferverträge auf der Basis KBOB Standardverträge und der Norm SIA 118.</p> <p>Bewilligt die Regiearbeiten nach SIA 118, Art 51, Abs. 2 im Rahmen seiner Kompetenzen</p> <p>Bauleitung für Bau- und Ausrüstungs- teile, welche von Dritten projektiert wurden</p> <p>Organisiert den Pikettdienst Baustelle der örtlichen Bauleitung und koordiniert diesen mit der Oberbauleitung</p> <p>Berät die Oberbauleitung und wirkt bei der Festlegung des Bauvorganges und Verkehrsführungen mit</p> <p>Klärt Sperrungsbedürfnisse der Unternehmer ab und beantragt diese bei der Oberbauleitung</p> <p>Wirkt mit bei der rechtzeitigen Bereitstellung von Grundstücken und den nötigen Rechten (z.B. Wegrechte)</p> <p>Organisiert, führt bzw. nimmt teil an Bau- und Koordinationssitzungen inkl. Protokollierung</p> <p>Wirkt mit bei der rechtzeitigen Erteilung der notwendigen Weisungen (SIA 118, Art. 99)</p> <p>Nimmt an den Oberbauleitungssitzungen teil, protokolliert und wirkt bei der Vorbereitung mit</p>	<p>Mithilfe bei der Öffentlichkeitsarbeit (Ausschreibungsunterlage Nr. 13)</p> <p>Teilnahme an Sitzungen, mit Ausnahme der Sitzungen innerhalb der Bietergemeinschaften (Sitzungsraster, gemäss PHB)</p> <p>Leistungen im Rahmen eines PQM (QM Plan der BL, PQM-Audits, usw.)</p> <p>Mitwirken bei den durch den Bauherren veranlassten UnternehmERAUDITS</p>

	<p>Kontrolliert und beurteilt den Baugrund bzw. die Fundationsschicht im Einvernehmen mit dem zuständigen Fachplaner</p> <p>Bietet den Projektverfasser, die Fach- bzw. technische Bauleitung, den Bauherrenvermesser, die Bauherrenlabors und weitere Spezialisten für Baustellenkontrollen auf</p> <p>Veranlasst und wirkt mit bei den Sicherheitskontrollen</p> <p>Erstellt die Berichte zuhanden der Oberbauleitung gemäss Vorgabe Projekthandbuch ANSB</p> <p>Führt Pendenzen- und Entscheidungslisten von allen Sitzungen</p> <p>Erstellt alle erforderlichen detaillierten Bau-, Arbeits- und Ablöseprogramme (inkl. Verkehrsführungen, Provisorien) unter Mithilfe von Unternehmern und Fachplanern</p> <p>Mithilfe bei der Öffentlichkeitsarbeit, den Schulungen des Baustellenpersonals und Weiteren.</p> <p>Koordiniert die verschiedenen Unternehmer</p> <p>Unterstützt die Unternehmer bezüglich Arbeitssicherheit (SIA 118, Art. 104)</p> <p>Mithilfe bei der Optimierung der Bauabläufe, bei Unternehmervarianten</p> <p>Aktualisierung der relevanten Risikoanalysen für die Realisierung, sowie Ihre Koordination mit dem Unternehmer und dem Projektverfasser.</p> <p>Berät die Oberbauleitung und wirkt bei der Festlegung des Bauvorganges und Verkehrsführungen mit</p> <p>Mithilfe bei der Beratung des Auftraggebers im Falle von Schlichtungsverfahren und Prozessen mit Unternehmer, Dritten, Konkursen usw.</p> <p>Prüft die Kontrollexemplare der Ausführungspläne des Projektverfassers.</p> <p>Prüfung der Pläne für die genehmigte Ausführungsvarianten</p> <p>Beurteilung von Abrechnungen des Unternehmers</p> <p>Beurteilung der Nachträge des Unternehmers</p> <p>Mithilfe bei technischen Tests vor der Bauabnahme</p> <p>Festlegen der Massnahmen zur Mängelbehebung in Absprache mit der technischen Bauleitung</p> <p>Führt ein Baujournal.</p> <p>Veranlasst die Übertragung der projektdefinierenden Hauptpunkte, Achsen und der Höhenfixpunkte ins Gelände bzw. auf der Baustelle sowie ggf. die Veranlassung ihrer Versicherung</p> <p>Veranlasst die Kontrolle der Absteckungen des Unternehmens durch den Projektverfasser bzw. die Bauherrenvermessung</p> <p>Überwacht und beurteilt die Qualitätslenkung der Unternehmer</p> <p>Führt während der Bauausführung laufend Qualitätsprüfungen gemäss den in der Submission definierten Kontrollplänen bzw. einschlägigen Standards durch und rapportiert an Bausitzungen</p>	
--	--	--

	<p>Holt die Unterschriften der Unternehmer gemäss Kontrollpläne ein</p> <p>Bereitet vor und koordiniert Massnahmen bei technischen, finanziellen oder terminlichen Abweichungen</p> <p>Ordnet an und führt technische Korrekturmassnahmen in Rücksprache mit der technischen Bauleitung durch</p> <p>Veranlasst und wirkt bei Sicherheits- und Verfügbarkeitskontrollen mit</p> <p>Organisiert Bemusterungen</p> <p>Organisiert und ermittelt Ausmasse gemäss Vorgaben Norm SIA 118, gemeinsam und fortlaufend (in der Regel monatlich) mit den verschiedenen Unternehmern</p> <p>Erstellt fortlaufend eine Fotodokumentation gemäss Vorgaben Bauherr</p> <p>Prüft die Unternehmer- und Lieferantenrechnungen: bringt den Eingangsstempel mit Datum an, vergleicht die Rechnung mit den Ausmassurkunden bzw. den Stundenrapporten und dem Vertrag; plausibilisiert den Rechnungsbetrag und prüft, ob die Leistung erbracht ist; prüft die Kostenzuordnung zu Inventarobjekt, Finanzierungskonto und Kostenart. Bestätigt die Richtigkeit mittels Unterschrift.</p> <p>Kontrolliert laufend die Anzeigepflicht des Unternehmers (OR Art. 365 bzw. SIA 118, Art. 25). Ergreift Massnahmen bei Nicht-einhalten der Anzeigepflicht und orientiert die Oberbauleitung</p> <p>Ordnet an und kontrolliert Regiearbeiten mit den entsprechenden Rapporten, rechnet die Regiearbeiten in der Regel vierzehntäglich ab</p> <p>Bietet die Bauherrenvermessung für Feldaufnahmen und Einmasse auf</p> <p>Ausführung und Auswertung notwendigen Messungen am Bauwerk und in der beeinflussten Umgebung</p> <p>Prüft und beurteilt Nachträge gemäss festgelegten Vorgehen des ANSB. Erstellt eine Übersichtsliste der Nachtragswesen und Nachforderungen</p> <p>Prüft Materialien und Lieferungen</p> <p>Kontrolliert laufend Mehr- und Minder-mengen der Ausmasse (Basis Leistungs-verzeichnis (LV))</p> <p>Erbringt die im PQM (nach SIA Merkblatt 2007) vorgesehenen Leistungen</p> <p>Hilft bei der Durchführung der Mängel-behebung vor Inbetriebnahme mit</p> <p>Plant und führt Tests und Abnahmen durch, holt die notwendigen Freigaben beim GPL ein</p> <p>Stellt Mängeln fest, erstellt und führt Mängellisten nach</p> <p>Erstellt die Prüf- und Abnahmeprotokolle</p> <p>Rügt Mängel in Absprache mit der Oberbauleitung</p> <p>Ordnet Massnahmen und Fristen für die Mängelbehebung an</p> <p>Bietet den Unternehmer und Lieferanten zur Mängelbehebung auf</p> <p>Überwacht die Arbeiten der Mängel-behebung</p> <p>Nimmt Mängelbehebungen ab</p>	
--	---	--

	<p>Liefert an den Projektverfasser die Angaben zur Nachführung der Ausführungsunterlagen-Rotstiftpläne bzw. Abweichungen von Ausführungsplänen für die Erstellung der Pläne des ausgeführten Bauwerkes (DAW)</p> <p>Vergleicht die Ausführung mit den Unterlagen der Ausführung und veranlasst Massnahmen bei Abweichungen.</p> <p>Prüft Projektänderungen gegenüber dem Detailprojekt und deren finanziellen, terminlichen und qualitativen Folgen</p> <p>Kontrolliert periodisch Auswirkungen auf die Umgebung</p> <p>Kontrolliert die vorschriftsgemässe Verwendung und Verarbeitung der Baumaterialien</p> <p>Beantragt und überwacht die Umsetzung der nötigen Untersuchungen gemäss Kontrollplan sowie aktualisiert den Prüfplan</p> <p>Veranlasst Baukontrollen durch den Fachplaner, Spezialisten und durch die Behörden</p> <p>Legt mit dem Unternehmer den Zeitpunkt für das Betonieren, Ausschalen, Freigabe von Fahrstreifen bei Belagsarbeiten u.a.m. fest</p> <p>Vorschlagen von Massnahmen bei technischen oder terminlichen Abweichungen zu Händen der Oberbauleitung</p> <p>Beantragt und Beurteilt Bemusterungen</p> <p>Führt durch und wertet Funktionsversuche aus</p> <p>Kontrolliert laufend und protokolliert Änderungen von nachträglich nicht mehr kontrollierbaren Arbeiten</p> <p>Dokumentiert die Änderungen gegenüber den Ausführungsunterlagen. Erstellt Rotstiftpläne (handschriftliche Einträge der Bauleitung)</p> <p>Überprüft die Notwendigkeit von Projektänderungen aufgrund der laufenden Ausführung</p> <p>Führt Werkstattkontrollen und -abnahmen durch</p> <p>Erstellt den wöchentlichen Baubericht mit Fotodokumentation</p> <p>Wirkt bei den durch den Bauherrn veranlassten UnternehmERAUDITS mit</p> <p>Nimmt an Bauherrenaudits der örtlichen Bauleitung teil und stellt die nötigen Unterlagen dazu bereit</p>	
523 Kosten, Finanzierung	<p>Prüft die Unternehmerrechnungen (SIA 118, Art. 34, Abs. 1). Führt die Baubuchhaltung.</p> <p>Erstellt rechtzeitig Meldungen von Beststellungsänderungen (SIA 118, Art. 85)</p> <p>Plant und führt Teil- und Schluss-abnahmen durch und erstellt die entsprechenden Protokolle</p> <p>Überwacht laufend die Baukostenentwicklung und schlägt Korrekturmassnahmen bei Abweichungen in Absprache mit der Oberbauleitung vor</p> <p>Liefert das Basis für die VAK und Trendanalyse bei den Unternehmerrechnungen</p> <p>Erstellt periodische Kostenberichte und ermittelt die mutmasslichen Endkosten (EK Prognose).</p> <p>Stellt auf, prüft nach und bereinigt die Schlussabrechnung der Auftragnehmer gemäss vereinbarter Darstellungsart und Gliederung</p>	

524 Termine	<p>Holt die Genehmigung des Planlieferungsprogramms beim Unternehmer ein</p> <p>Überwacht laufend das Planlieferungsprogramm und das Bauprogramm. Meldet Abweichungen und schlägt Korrekturmassnahmen bei Abweichungen der Oberbauleitung vor</p> <p>Führt periodisch das Bauprogramm mit Soll-Ist-Vergleich nach, Erstellt Termin-prognosen und zeigt die wirtschaftlichen Konsequenzen von Terminabweichungen auf</p> <p>Führt fortlaufende Plausibilitätskontrollen der detaillierten Bau- und Arbeitsprogramme der Unternehmer durch. Aktualisiert Ist - Soll an den Bausitzungen der örtlichen Bauleitung und Oberbauleitung</p>	
415 Dokumentation und Teilphasenabschluss	Dokumentiert, trägt und stellt die Unterlagen der Ausführung gemäss Vorgaben Auftraggeber zusammen	

53 Inbetriebnahme, Abschluss

Grundlagen:

- Werkvertragskonform erstellte Bauwerke und Anlagen
- Unterlagen gemäss Realisierungspflichtenhefte
- Unterlagen der Ausführungsänderungen
- Projekthandbuch ANSB
- Abnahmeprotokolle erstellte Bauwerke und Anlagen
- Mängelliste

Ziele:

- Bauwerke abgenommen, übernommen und in Betrieb genommen
- Ausführungspläne und –unterlagen nachgeführt, DAW erstellt,
- Dokumentation der Feldaufnahmen liegt vor, (in Papierform und elektronisch)
- Betriebs- und Unterhaltspersonal geschult
- Mängel behoben, Garantien erfüllt
- Ausführung der Auflagen aus Bewilligung dokumentiert
- Schlussabrechnung abgenommen

Teilphase Leistungsbereich	Zu erbringende Leistungen	Besonders zu vereinbarende Leistungen
531 Organisation	<p>Koordiniert den Beizug von Planern, Unternehmern und Lieferanten, soweit dies für die gemeinsame Prüfung von Bauwerksteilen und die Durchführung von Probeläufen erforderlich ist</p> <p>Koordiniert die Leitung der Inbetriebnahme, des Bauwerks, der Ausrüstungen und Installationen</p>	
532 Auftragsgegenstand, Beschrieb und Visualisierung	<p>Plant, organisiert, begleitet und führt die Inbetriebnahme des Bauwerkes durch oder von Bauwerksteilen, Ausrüstungen und Installationen oder Teilen davon</p> <p>Beschafft und überprüft der von Unternehmern und Lieferanten nachgeführten Ausführungspläne, -schemas und -unterlagen</p> <p>Bereitet vor, führt durch und protokolliert die Schlussabnahmen</p> <p>Erhebt die notwendigen Angaben für die Wirkungskontrollen, analysiert diese und interpretiert die Ergebnisse, vergleicht diese mit den Auflagen der Genehmigungen und erstellt die notwendigen Fazits</p> <p>Überprüft die Umsetzung von Massnahmen des Qualitätsmanagements</p> <p>Organisiert und wirkt bei der Ausbildung des Betriebspersonals (Gebietseinheit) mit</p> <p>Koordiniert die Inbetriebsetzung der Anlagen mit dem Betrieb (Gebietseinheit)</p> <p>Mithilfe bei der Übergabe des Bauwerks oder einzelner Bauwerksteile an den Auftraggeber</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Erbringt die allgemeinen Leistungen im Rahmen des PQM und Projekthandbuch - Teilnahme an Sitzungen mit Ausnahme der Sitzungen innerhalb der Bietergemeinschaften - Mithilfe bei der Öffentlichkeitsarbeit
533 Kosten, Finanzierung	<p>Stellt die Endkosten Werk- und Lieferverträge mit dem Kostenvoranschlag aller Arbeiten im Projektperimeter gegenüber</p> <p>Bestimmt die Kostenkennwerte und stellt die Werte gemäss Vorgaben Auftraggeber in der Phase Projektierung zusammen</p> <p>Prüft die Schlussrechnung des Unternehmers.</p>	
534 Termine	Mithilfe beim Erstellen eines Terminplans für die Inbetriebnahme	
535 Dokumentation Teilphasenabschluss und	<p>Mitwirken beim Einholen der definitiven Betriebsbewilligung</p> <p>Trägt die Daten für die Unterhaltungsprogramme zusammen und legt diese geordnet ab</p> <p>Abgabe der während der Bauausführung vorgenommenen Änderungen in die Rotstiftpläne an den Auftragsgeber.</p> <p>Mithilfe bei Erstellung eines Unterhaltsplans und holt die Service-Verträge ein</p> <p>Bewertet qualitativ die Unternehmer zu Händen des Bauherrn</p> <p>Verfasst die Protokolle</p>	

3.3 Optionen

Folgende der vorangehend beschriebenen Teilphasen sind nur als Option anzubieten:

Teilphase	
Keine	

3.4 Zusatzleistungen

Der Auftraggeber behält sich die freihändige Vergabe von Zusatzleistungen vor, die sich im Rahmen der Bearbeitung des Grundauftrages ergeben und für dessen Abrundung und Erfüllung erforderlich sind. Die Bearbeitung von Zusatzleistungen muss begründet, vorgängig mit dem Auftraggeber abgestimmt und von diesem schriftlich genehmigt worden sein.

3.5 Ablaufplanung und Termine des Projekts

Teilphase	von	Bis	Meilenstein
Gemäss Planervertrag (Ausschreibungsunterlage Nr. E Ziffer 6 „Fristen und Termine“)			

4 Honorierung

4.1 Honorierungsart (gegliedert nach Phasen)

Phasen 41, 52, 53 : nach Zeitaufwand

4.2 Nebenkosten

Übliche Nebenkosten, wie Fotokopien, Telefon, Fax, Porti, Computerinfrastruktur, Versicherungen, Reise-spesen und Reisezeit, auswärtige Unterkunft und Verpflegung sind in der vereinbarten Vergütung eingerechnet.

Reprokosten für Ausschreibungsunterlagen, Plankopien und sonstige Dokumente wie Broschüren, Berichte, etc., welche zur Planung, Erstellung und Dokumentation des Bauwerks benötigt und durch den Auftraggeber bestellt wurden, werden nach effektivem Aufwand vergütet. Es gelten die Tarife gemäss gemäss Ausschreibungsunterlage Nr. K.

4.3 Zusatzleistungen

Zusatzleistungen werden nach den im Angebot offerierten Honoraransätzen entschädigt (Angabe der Kostengrundlagen gemäss Angebot).

4.4 Preisänderung infolge Teuerung

Gemäss Ziffer 4.4 des vorgesehenen Planersvertrags (Ausschreibungsunterlage Nr. E).

5 Angebotsunterlagen

5.1 Eingabe der Angebote

Gemäss Bestimmungen zum Vergabeverfahren für Planerleistungen (Ausschreibungsunterlage Nr. C).

5.2 Besondere Bedingungen für das Angebot

- Der Anbieter wird für sein Angebot nicht entschädigt.
- Die vom Anbieter eingereichten Unterlagen und Angaben werden ausschliesslich für das hier beschriebene Auswahlverfahren verwendet. Sie werden vertraulich behandelt. Die Unterlagen werden den Anbietern nach der Auswahl nicht zurückgegeben.
- Der Anbieter ermächtigt den Auftraggeber, alle in dem Angebot gemachten Angaben zu überprüfen.
- Im Falle eines Projektabbruchs innerhalb einer Phase können nur die bereits erbrachten Leistungen entschädigt werden. Sie werden nach den offerierten Stundensätzen abgerechnet.